

nachgeschenkt

von Doris Berrer

ried.red@bezirksrundschau.com



Gemeinden haben Einflussmöglichkeiten

Gemeinden erfüllen eine wichtige Vorbildfunktion im Umweltsektor. Den Energieverbrauch von öffentlichen Gebäuden zu reduzieren liegt in ihrer Hand, sie können die Beschäftigten zu klimafreundlichem Verhalten motivieren sowie kommunale Wälder nachhaltig bewirtschaften.



Das Kindergartenkind Fabian kam mit seiner Laterne, Markus Kurasch und Bianca, Heinrich und Heidi Gruber.



Die Volksschulkinder überreichten LR Rudi Anschober ihre Vorstellungen einer schönen Erde in der Zukunft.

Neuhofen ausgezeichnet als 222. Klimabündnisgemeinde

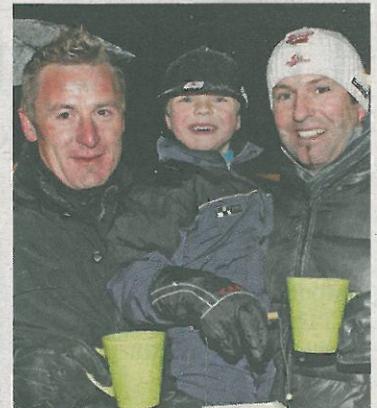
NEUHOFEN (dobe). Der Ort Neuhofen im Innkreis ist nun offiziell eine Klimabündnis-Gemeinde. Mit 222 Hoffnungslichtern, die symbolisch für den Klimaschutz in den oberösterreichischen Klimabündnisgemeinden stehen, wurde vergangenen Sonntagabend der Beitritt Neuhofens zum Klimabündnis bei idyllischem Schneefall am Neuhofner Dorfplatz gefeiert. Klimalandesrat Rudi Anschober verdeutlichte knapp 300 Besuchern die Bedeutung des Klimaschutzes und zeigte sich stolz, Oberösterreich als Vorreiter bei der Weltklimakonferenz, die in Cancun in Mexiko am Tag darauf startete, präsentieren zu können. Eine besondere Überraschung hatten die Volksschulkinder vorbereitet: Mit dem Lied „Heal the World“ übergaben sie Rudi Anschober eine Weltkugel mit Zeichnungen, wie sie sich ihre perfekte Welt in Zukunft vorstellen. Er versprach, diese Botschaft nach Cancun zu transportieren. Die Kin-

dergartenkinder sangen das Lied „Ich weiß einen Stern“ und boten liebevoll gebastelte Laternen zum Verkauf an. Musikalisch unterstützt wurden die Kinder vom Musikverein Neuhofen sowie vom Kirchenchor. Für das leibliche Wohl sorgten die Freiwillige Feuerwehr und der Elternverein.

Gemeinsam mit der oberösterreichischen Akademie für Umwelt und Natur wurde das Klimabündnis zu einer Beratungsinstitution für Gemeinden, Schulen und Betrieben aufgebaut. Neben dem Land OÖ sind bereits 256 Gemeinden, 271 Betriebe, 82 Schulen sowie die Diözese Linz aktive Partner. Die Gemeinde Neuhofen ist auch am Weg zur Energiewende: Mit der anschließenden Auftaktveranstaltung im Gasthaus Sternbauer startete Neuhofen die ersten Schritte zur Energiewendegemeinde „E-GEM“. Deren Ziele sind Energieautarkie, Klimaschutz sowie Energiekosteneinsparung.



Christian und Heidi Öttl stärkten sich mit einem Glühwein.



Wolfgang Briedl und Harald Jagereider mit dem Kindergartenkind Elias.



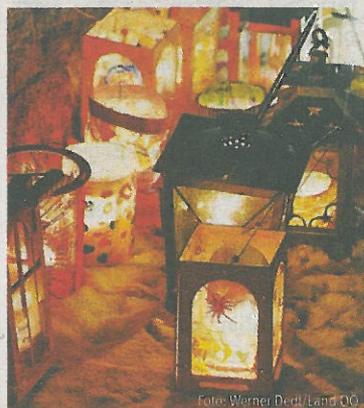
Julian und Gabriel Augustin mit Markus Sternbauer vom MV Neuhofen.



LR Anschober entzündete eine Kerze als Zeichen für die Notwendigkeit des globalen Klimaschutzabkommens.



Neuhofens Bürgermeister Johann Augustin bei der feierlichen Ansprache.



222 Hoffnungslichter standen symbolisch für den Klimaschutz in OÖ.



Bgm. Johann Augustin, Gemeindevorstand Wolfgang Gruber, Regionalstellenleiter Klimabündnis OÖ Norbert Rainer und LR Rudi Anschober mit Kindern.